EVANGELISCHE VERSÖHNUNGSGEMEINDE BUCHSCHLAG-SPRENDLINGEN



GEMEINDEBRIEF

Herbst / Erntedank 2024

GEMEINSAM AUF DEM WEG

**Bin ich nur ein Gott, der nahe ist,
spricht der HERR
und nicht auch ein Gott, der ferne ist?**

Monatsspruch September 2024: Jeremia 23,23

Liebe Leserinnen und Leser,

deutliche Worte, dieser Monatsspruch für den September.
Gott bestimmt, wo er nah ist. Und wo er fernbleibt.
Wir haben Gott nicht im Griff.
Worte eines Propheten an die, die anderen den Weg weisen wollen. Und damit doch nur sich selbst bestätigen. Nichts verändern und für andere verbessern wollen. Die selbsternannten Prophetinnen und Propheten bleiben in der eigenen Filterblase.

Es ist eine Aufforderung, genau hinzusehen, was Gott will. Und was Gott nicht will. Was schlecht ist für die ganze Welt. Sich dem zu stellen und nicht auf die bequemen Worte der falschen Prophetinnen und Propheten zu hören.
Jeremia lässt Gott zu ihnen sprechen: „Ich bin nicht euer „lieber Gott“. Harmlos und machtlos. Ich sehe sehr wohl, was ihr tut: Ihr versprecht den Menschen vieles. Ihr belügt sie zu eurem eigenen Vorteil. Und das gerne im Namen Gottes. Ihr wiegt sie in falscher Sicherheit.
Als ob sich nichts ändern müsste. Ihr bestätigt nur eure eigene Meinung. Damit ihr nichts tun müsst. Nichts an eurem Lebensstil ändern.“

Gott ist ganz nah dran. Gott schaut nicht weg. Wo Fake News verbreitet werden. Wo verharmlost und gelogen wird und diesen Worten entsprechende Taten folgen.
Fern ist Gott von all dem. Von denen, die so reden. Das heißt: Niemand kann sich aus der Verantwortung schleichen. „Was ihr sagt, was ihr weissagt, wird euch einholen."
Das ist unsere Verantwortung: Weiter zu sehen. Auch das, was wir nicht angucken möchten. Weiter zu gehen, über die eigene Komfortzone hinaus.

Mit ein paar Freundinnen möchte ich für ein paar Tag nach Marseille fahren, einen runden Geburtstag feiern. Weit weg aber mit dem Zug erreichbar. Nur geht es mit dem Flugzeug schneller, kann sogar billiger sein. „Nur das eine Mal. Ich fliege doch nicht so oft. Ist schon alles in Ordnung.?"

Ist es nicht. Gott wendet sich ab, ist uns fern. Wenn alle, viele so denken und handeln, halten wir die Klimakrise nicht auf. Dann erreichen wir die Klimaziele nicht.
Aber wir können sie erreichen, immer noch. Klar muss die Politik dafür einiges tun. Aber anderes zählt auch. Nämlich das, was wir tun. Wir vielen Einzelnen können zusammen viel bewirken. (Unterschätzt wird z.B. die Wirkung von „Ethischem Essen", d.h. regional und saisonal einkaufen, Fleischkonsum reduzieren, Verpackung sparen…)

Da ist Gott ganz nah. In unserem Bemühen - Gott unterstützt es!
Gott ist fern, wo wir das Klima in die Krise bringen. Und dann weglaufen vor Tatsachen, die wir nicht sehen wollen.
Gott ist nah, wo Menschen an und in der Krise leiden.
Gott kommt uns nah, wenn wir uns den Tatsachen stellen. Uns nichts vormachen. Der Krise aktiv begegnen.

Dann spricht uns der Prophet Jeremia in seinen Klageliedern die Worte zu, die über dem Oktober als Monatsspruch stehen:

**Die Güte des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind,
seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende,
sondern sie ist alle morgen neu,
und deine Treue ist groß.**

Klagelieder 3,22-23

Die Zielrichtung gibt uns der Monatsspruch für November vor:

**Wir warten aber
auf einen neuen Himmel und eine neue Erde
nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt.**

2. Petrus 3,13

Wir haben uns unter den Freundinnen übrigens darauf geeinigt, mit dem Zug nach Marseille zu fahren.
Ich denke, das wird gut!

Ihre Pfarrerin Ingeborg Verwiebe





* kurz gemeldet * kurz gemeldet * kurz gemeldet *

Das Buchschlager Gespräch…

… findet wieder statt!
Herzliche Einladung zu einem ersten Abend mit Pfr. i. R. Gerd Schröder-Lenz: „Du sollst nicht Angst haben“
90 Jahre Barmer theologische Erklärung - ein Dokument mit Bedeutung auch für die Bekennende Kirche in Buchschlag.
Am Mittwoch, 13. November, um 20 Uhr im Gemeindehaus in Buchschlag.
Außerdem freuen wir uns auf einen Abend, an dem der Unternehmer Axel König von gemeinnützigen Projekten in Afrika berichten wird, die er unterstützt. Der Termin wird noch bekanntgegeben. (Ingeborg Verwiebe)

Ehemaliger Pfarrer Rojahn feiert 50jährige Ordination

Auf den Tag genau vor 50 Jahren hat Hans-Jürgen Rojahn, ehemaliger Pfarrer der Ev. Versöhnungsgemeinde Sprendlingen, am 18. August sein 50jähriges Ordinations-Jubiläum in seinem heutigen Wohnort Hattersheim gefeiert.
Pfarrer Rojahn wurde in unserem Gemeindezentrum in der Hegelstraße ordiniert und blieb 10 Jahre in der Gemeinde - und hat dort deutliche, positive „Fußstapfen“ hinterlassen.
Viele ehemalige Kindergottesdienst-Mitarbeiter waren gekommen, um gemeinsam mit ihm zu feiern - selbst aus München.
Den Gottesdienst hat Pfarrer Rojahn selbst geleitet, die Predigt hielt Pfarrer Dr. Meier, selbst früheres Mitglied des Kindergottesdienst-Teams.
Im Anschluss gab es Kaffee und Kuchen und einen sehr netten Austausch mit den „Ehemaligen“. (Christiane Thomas)

Die Radtour des Ev. Dekanats Dreieich

… führte in diesem Juli vor allem durch das Gebiet unserer Gemeinde!
Nach einer kleinen Tour durch die Straßen der Villenkolonie Buchschlag erfuhren die Teilnehmenden in unserem Pfarrhaus im Forstweg mehr über kirchliche Widerstandsgeschichte vor Ort in der Zeit des Nationalsozialismus. Durch die Baierhansenwiesen ging es zum Kräutergarten und zu den Dreieichhörnchen (siehe Foto). Anschließend lernten sie das Mehrgenerationenhaus RaBe (Raum der Begegnung) in der Hegelstraße kennen. Eines der fünf Häuser dieses Projekts ist unser Familienzentrum Bunte Kirche. Zum Abschluss der Tour gab es Tee und Gespräche in der Moschee in der Schlagfeldstraße. Gestärkt und erfüllt von dieser bunten Vielfalt Dreieichs trat schließlich jeder und jede den Heimweg an. (Ingeborg Verwiebe)



SPENDEN

Wenn Sie uns eine Spende für unsere Gemeinde zukommen lassen wollen, so überweisen Sie den Betrag bitte auf unser **Kollekten-Konto**:

Sparkasse Langen-Seligenstadt
IBAN DE33 5065 2124 0046 1136 19

Für Ihre Spenden: Herzlichen Dank!
(Auf Wunsch: Spendenbescheinigung!)

Sommeressen der Kochmänner

Am Sonntag, den 25. August haben unsere Kochmänner wieder Paella gekocht. Über 100 Gäste haben sich im Innenhof versammelt und neben der Paella auch schönes Sommerwetter genossen. Gesammelt wurde dieses Mal für die Dreieichhörnchen, die sich am Ende über eine Spende von 2.100 EUR freuten. Diese wird für den Ausbau eines alten Bauwagens, der durch die Kinder selbst renoviert wird, verwendet. (Holger Semsroth)



IMPRESSUM

Gemeindebrief der Ev. Versöhnungsgemeinde Buchschlag-Sprendlingen;
Hrsg.: Kirchenvorstand; Redaktion: Jochen-M. Spengler;
Namentlich gekennzeichnete Beiträge
stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers dar.
Druck: Druckerei Friedrich, Ubstadt-Weiher

*** kurz gemeldet * kurz gemeldet * kurz gemeldet ***

Konzert in der Kirche Buchschlag: Duo Colla Parte

Am **Samstag, den 13.10.2024 um 18 Uhr** spielt in der evangelischen **Kirche Buchschlag** das Duo Colla Parte Werke für Violine und Orgel: Unter anderem werden Joseph Rheinberger, Camillo Schumann, Gustav Jensen und eine eigene Vertonung der Schöpfung erklingen.

Das 2011 gegründete Duo Colla Parte besteht aus Viola Sumire Wallbrecht-Frölich und Martin Frölich. Sie spielen in erster Linie Originalkompositionen für Violine und Orgel vom Barock bis in die Gegenwart.

Das Duo konzertierte u.a. in Maastricht, Erfurt, Lippstadt, Dortmund, Potsdam, Mainz, Gotha, Berlin, Dresden, Köln, Vézelay, Prag, mehrfach in Jaffa und Jerusalem – und in Buchschlag waren sie vor ein paar Jahren auch schon einmal!



Durch das Band des Friedens…

… so war der Weltgebetstags-Gottesdienst am 2. März, gestaltet von Christinnen aus Palästina, in diesem Jahr überschreiben.
In der Ev. Christuskirche haben wir unsere Bitten um Frieden mit Friedenstauben am Altar sichtbar gemacht.



Im Juni war Faten Mukarker, eine deutschsprachige christlich-orthodoxe Palästinenserin, in Langen zu Gast und berichtete vor Schüler*innen einer 10. Klasse und Erwachsenen von ihren Erfahrungen eines Lebens zwischen „Mauern und Grenzen“. Seit Jahren setzt sie sich für Verständigung und nachhaltige Friedenslösungen ein. Im September/Oktober wird Frau Mukarker nochmals nach Deutschland kommen, um zu informieren. Geben Sie uns Bescheid, wenn Interesse besteht an einer Veranstaltung mit ihr in unserer Gemeinde!



Kindergottesdienst und Familiengottesdienst
in der Kirche in Buchschlag

Sonntag, 27. Oktober, Kindergottesdienst
während des Sonntagsgottesdienstes
um 10.00 Uhr

Sonntag, 24. November, Kindergottesdienst
während des Sonntagsgottesdienstes
um 10.00

Sonntag, 1. Dezember, erste Krippenspielprobe
um 12.00 Uhr
Groß und Klein sind herzlich eingeladen!

Die Geburtstagsseite(n)

O trübe diese Tage nicht

O trübe diese Tage nicht,
Sie sind der letzte Sonnenschein,
Wie lange, und es lischt das Licht
Und unser Winter bricht herein.
Dies ist die Zeit, wo jeder Tag
Viel Tage gilt in seinem Wert,
Weil man's nicht mehr erhoffen mag,
Dass so die Stunde wiederkehrt.
Die Flut des Lebens ist dahin,
Es ebbt in seinem Stolz und Reiz,
Und sieh, es schleicht in unsern Sinn
Ein banger, nie gekannter Geiz;
Ein süßer Geiz, der Stunden zählt
Und jede prüft auf ihren Glanz,
O sorge, dass uns keine fehlt
Und gönn' uns jede Stunde *ganz*.

Theodor Fontane
(1845)

Liebe Geburtstags“kinder“,

meine Geschwister und ich sind dabei, die Wohnung unserer Eltern aufzulösen - und das tut bitter weh.
Meine Mutter ist im vergangenen Jahr gestorben, und mein Vater ist seit zwei Monaten in einem Darmstädter Pflegeheim untergebracht, weil er aufgrund seiner fortschreitenden Demenz nicht mehr alleine wohnen konnte.

Wir sind sehr dankbar dafür, dass beide mehr als neunzig Jahre ein gutes Leben hatten. Der Segen Gottes hat ihr Leben bunt und reich gemacht. Beim Ausräumen der elterlichen Wohnung fand ich die Rede, die meine Mutter anlässlich ihres 80. Geburtstags gehalten hat - eine Rede, die mich schon damals- und jetzt wieder zu Tränen gerührt hat.
Zu Beginn veränderte sie beherzt das bekannte Psalmwort aus Psalm 90:
„Unser Leben währet siebzig Jahre, und wenn's hoch kommt, so sind's achtzig Jahre, und was daran köstlich scheint... seid Ihr"! [eigentlich heißt es: „ist doch nur vergebliche Mühe").
Eine 80-jährige durfte zu ihrem runden Geburtstag sicher auch einmal einen Bibeltext umschreiben, denke ich, und der Psalmsänger des 90. Psalms hätte sich über diese neue Version bestimmt gefreut! Nach einem längeren privaten Redeteil endete sie mit umseitigem Gedicht von Theodor Fontane.
Wehmütig klingen diese Gedichtverse es in meinen Ohren - und auch so wahr und so schön.
Es lässt mich, der ich als 64-jähriger seine Botschaft nur manchmal und nur ahnend fühlen kann, ein bisschen Hineinschauen in das Herz älterer und alter Menschen.
Und das Gedicht beschämt mich auch irgendwie ein bisschen, vielleicht deshalb, weil ich nicht noch viel mehr Respekt habe für Menschen, die sich dem Älter- und Altwerden so stellen, wie sie es tun.
Und es ermuntert mich, gemeinsam mit ihnen nach Licht und Farben zu suchen, die ihren kostbaren Stunden Glanz geben.
Das möchte ich in meinem Ruhestand tun!

Im Namen der Ev. Versöhnungsgemeinde Buchschlag-Sprendlingen wünsche ich allen, die in den Monaten September, Oktober und November Geburtstag haben, von Herzen alles Gute,
viele schöne Stunden und Gottes Segen!

Ihr *Jochen-M. Spengler*

Gottesdienste...

01.09.	14. So. n. Trinitatis	**9.30 Uhr**	**Gottesdienst (Hegelstraße)** Pfrin. Ingeborg Verwiebe
07.09.	**Samstag**	**17.00 Uhr**	**Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfr. Jochen-Martin Spengler (Buchweg)** (Propst St. Arras, Dekan St. Held, Pfrin. Ingeborg Verwiebe, Mitglieder des Kirchenvorstandes u.a.) anschließend: **Empfang und Gemeindefest**
15.09.	16. So. n. Trinitatis	**9.30 Uhr**	**Gottesdienst mit Taufe (Hegelstraße)** Pfrin Ingeborg Verwiebe
22.09.	17. So. n. Trinitatis	**10.00 Uhr**	**Gottesdienst (Buchweg)** Pfarrer Martin Reinel
29.09.	18. So. n. Trinitatis	**9.30 Uhr**	**Familiengottesdienst zum Erntedank (Hegelstraße)** Pfarrerin Ingeborg Verwiebe
06.10.	19. So. n. Trinitatis	**10.00 Uhr**	**Gottesdienst (Buchweg)** 1. Bewerber für Pfarrstelle I
13.10.	20. So. n. Trinitatis	**10.00 Uhr**	**Gottesdienst (Buchweg)** 2. Bewerber für Pfarrstelle I
20.10.	21. So. n. Trinitatis	**9.30 Uhr**	**Gottesdienst (Hegelstraße)** Pfarrerin Ingeborg Verwiebe

27.10.	22. So. n. Trinitatis	**10.00 Uhr**	**Gottesdienst mit Abendmahl zum Reformationsfest (Buchweg)** Pfarrerin Ingeborg Verwiebe
31.10.	Reformationstag	**19.00 Uhr**	**Gottesdienst für Dreieich Kirche Götzenhain, Rheinstr.**
03.11.	23. So. n. Trinitatis	**10.00 Uhr**	**Gottesdienst (Buchweg)** Prädikantin Frauke Grundmann-Kleiner
10.11.	Drittletzter So. i.K.	**9.30 Uhr**	**Gottesdienst (Hegelstraße)** Prädikantin Angelique Dreher-Volz
17.11.	Vorletzter So. i.K.	**9.30 Uhr**	**Gottesdienst (Hegelstraße)** Pfarrer Dr. Christoph Meier
20.11.	**Buß- u. Bettag**	**19.00 Uhr**	**Gottesdienst zum Buß- und Bettag für Dreieich Kirche Offenthal, Kirchstraße 2**
24.11.	**Totensonntag**	**10.00 Uhr**	**Gottesdienst mit Abendmahl (Buchweg)** Pfarrerin I. Verwiebe
01.12.	**1. Advent**	**9.30 Uhr**	**Familiengottesdienst (Hegelstraße)** Pfarrerin I. Verwiebe
08.12.	**2. Advent**	**10.00 Uhr**	**Gottesdienst (Buchweg)** Pfarrerin I. Verwiebe mit Frauenteam
15.12.	**3. Advent**	**9.30 Uhr**	**Gottesdienst mit Abendmahl (Hegelstraße)** Pfarrer Stephan Krebs

... wir freuen uns, wenn Sie kommen!

Gebet zum Erntedankfest

Gott, wir danken dir!

Vieles haben wir gesät übers Jahr - und manches geerntet:
im Kindergarten, in der Schule, an unseren Arbeitsplätzen,
in unseren Familien und Freundeskreisen -
und auch in unserer Gemeinde.
Nicht jedes Saatkorn ist aufgegangen, nicht jede Frucht war
schließlich so, wie wir sie erwartet hatten.
Aber eins ist gewiss:
Du hast uns vieles erleben lassen und uns gut versorgt -
und dabei denke ich nicht nur an das Essen und Trinken, das in
unseren Breitengraten zu den Selbstverständlichkeiten gehört.
Neuen Mut hast du uns gegeben, wenn es nötig war;
neue Hoffnung, wenn der Blick in die Zukunft nur grau sah;
neue Kraft, wenn wir uns schwach und ausgebrannt fühlten -
und Menschen hast du uns zur Seite gestellt,
deren Verständnis, Hilfe und Wärme uns geholfen hat,
unseren Weg durch das manchmal nicht leichte Leben
mit festen Schritten weiterzugehen.

Für all das danken wir dir, Gott, von Herzen. Amen.



Bunter Nachmittag

für Seniorinnen und Senioren

Gemeindezentrum Hegelstraße 91
jeden 4. Mittwoch im Monat
von 15.00 bis 17.00 Uhr

Die nächsten Termine:

25.09.2024 Überraschung!

23.10.2024 Herbstkerb

27.11.2024 Quer durch Deutschland

04.12.2024 Adventsfeier für alle Seniorinnen und Senioren

Schauen Sie doch einmal vorbei!
Wir, das „Bunte Nachmittag Team, freuen uns sehr, wenn wir Sie begrüßen dürfen

Bei Fragen zum Ablauf,
rufen Sie uns gerne im Gemeindebüro an - Tel. 67642

Also: Wir sehen uns!

Neues vom „Bunten Nachmittag“

Wie in unserer letzten Ausgabe schon angekündigt, konnten wir im **Mai** wieder einen Ausflug planen. Die „Bürgerstiftung Dreieich“ sponserte uns, ganz unverhofft, eine Fahrt nach Seligenstadt. Nachdem wir uns den Klostergarten mit seinen Kräutern und Beeten angeschaut hatten, kehrten wir im Kostercafé ein.
Bei einem leckeren Stück Kuchen und einer guten Tasse Kaffee haben wir es uns gut gehen lassen und die Zeit verging wie im Flug.





Beim Spielenachmittag im **Juni**, der unter dem Motto **„Rateshows von damals“**, wie z.B. „Dalli Dalli“, „Am laufenden Band“ oder „Was bin ich“ stand, wurde uns nicht nur wegen des Wetters, sondern auch vom vielen Raten warm.





Bei „Dalli klick“ und „Berufe raten“ rauchten die Köpfe.
Was aber allen viel Freude machte.

Der **Juli** stand unter dem Motto **„Blumen“**. Dementsprechend war der Tisch auch bunt gedeckt und es gab sogar selbstgemachte Rosentörtchen zum Kaffee.



Wissenswertes über Blumen, ein Gedicht und „Blumen raten“ sorgten dafür, dass der Nachmittag nicht langweilig wurde. Außerdem konnte jeder etwas zu Blumen erzählen. Ob es die Blumen im Garten waren oder welche Blumen man gerne mag und kennt. Zum Schluss durfte sich jeder ein Blümchen mit nach Hause nehmen.







Auf die nächsten „Bunten Nachmittage“ freuen wir uns schon alle.

Vielleicht kommen Sie ja mal zur „Herbstkerb“ vorbei, da wird es bestimmt wieder lustig.

Bis dahin wünsche ich Ihnen noch schöne sonnige Spätsommertage und passen Sie auf sich auf

Ihre „Fee“ Felizitas Hennig

„Neue Räume“ - Interkulturelle Wochen in Dreieich

Sie werden bei uns in den Monaten September und Oktober begangen und eröffnen uns Neues auch in unseren Räumen! Viele Veranstaltungen finden in unseren Räumen statt und werden auch aus unserer Mitte vorbereitet. Hier eine kleine Auswahl der Veranstaltungen - das komplette Programm der Interkulturellen Wochen finden Sie auf der Homepage der Stadt Dreieich.

Schwarz & weiß Open Air Dinner
am Freitag, 13. September um 19 Uhr.

Die Elternlotsinnen laden ein auf die **Wiese am Gemeindezentrum Hegelstraße 91**. Die Kleidung ist schwarz und weiß, die Tischdeko auch und das Büfett ist bunt - alle bringen eine Köstlichkeit mit!

Friedensgebet des Forums der Religionsgemeinschaften
am Sonntag, 15. September um 16 Uhr im Bürgerpark Dreieich

Das Forum der Religionsgemeinschaften Dreieich, bestehend aus christlichen, muslimischen, buddhistischen und anderen Gemeinden, veranstaltet bereits zum zwölften Mal ein gemeinsames Friedensgebet. Das Forum möchte aus diesem Anlass im Respekt vor den verschiedenen Traditionen und Religionen zusammenkommen und mit einem Ritual, einer Symbolhandlung oder einem Gebet zum Frieden beitragen. Besucher*innen sind herzlich auch zum anschließenden Gespräch und Imbiss eingeladen!

Friedensgebet 2023 an der Friedens-Stele im Bürgerpark



Was glaubst du denn?“
Interreligiöser Loungeabend für junge Menschen
am Donnerstag, 10. Oktober um 18 Uhr
im Innenhof des Gemeindezentrums Hegelstraße 91

Wir, das Forum der Religionsgemeinschaften Dreieich, laden dich herzlich zu unserem Lounge-Abend im Rahmen der interkulturellen Wochen ein! Dies ist eine besondere Gelegenheit für junge Leute, sich in einer entspannten Atmosphäre über verschiedene Religionen auszutauschen und spannende Einblicke in unterschiedliche Glaubensrichtungen zu gewinnen.

An diesem Abend stehen dir religiöse Spezialist*innen aus verschiedenen Traditionen zur Verfügung, um deine Fragen zu beantworten. Egal ob du neugierig bist, mehr über eine bestimmte Religion zu erfahren oder einfach nur einen offenen Dialog über Glauben und Spiritualität, persönliche Herausforderungen und gesellschaftliche Fragen aus Politik und Umwelt führen möchtest - dieser Abend bietet dir die perfekte Plattform dafür.

Was dich erwartet:
- Ein gemütliches Ambiente zum Austausch und Kennenlernen
- Informative Gespräche mit Expert*innen verschiedener Religionen
- Die Möglichkeit, Vorurteile abzubauen und Verständnis zu fördern
- Snacks und leckere alkoholfreie Getränke zur Stärkung

Sei dabei und bereichere unseren Abend
mit deinen Fragen und Gedanken.
Gemeinsam schaffen wir einen Raum für interkulturellen Dialog
und gegenseitigen Respekt.

Forum der
Religionsgemeinschaften
Dreieich



Christliche Pfadfinderschaft Dreieich

Stamm Grüner Drache Buchschlag

1. Verantwortliche: Anna Kaiser 0177 1635125
2. Verantwortliche: Philine Reihlen 0176 44779634
2. Verantwortlicher: Daniel Eschmann 0171 3471505
Kassenwart: Lilian Dann 0176 47982672

Meuten und Sippenstunden:

Meute Hathi	Donnerstag	17.30 - 19.00 Uhr (6-8 Jahre)
Meute Wilder Panther	Dienstag	17.30 - 19.00 Uhr (9-11 Jahre)
Meute Grauer Fuchs	Mittwoch	17.00 - 18.30 Uhr (12 -14 Jahre)
Meute Roter Fuchs	Montag	17.30 - 19.00 Uhr (14-16 Jahre)
Meute Weißer Wolf	Donnerstag	18.30 - 20.00 Uhr (16-17 Jahre)

Bei Fragen oder Anmerkungen können Sie sich immer gerne per E-Mail oder telefonisch an die Stammesführung oder an die Gruppenführer wenden:

Meute Hathi: Arthur Lembeck 0157 35326657
Wilder Panther: Liam Heil 0160 7619782
Grauer Fuchs: Patrizia Falk 0152 53748255
Roter Fuchs: Lilian Dann 0176 47982672
Weißer Wolf: Tabea von Wangenheim 0176 53631400

gdb@cp-dreieich.de

Taufen



09.06.2024 Lilly Lauxmann

11.08.2024 Valentin Mandry

24.08.2024 Azalea Graf

24.08.2024 Ophelia Graf

24.08.2024 Andreas Holzmann

25.08.2024 Tamina Jürgens

Denn er hat seinen Engeln befohlen,
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen,
dass sie dich auf Händen tragen
und du deinen Fuß nicht an einem Stein stoßest.

Psalm 91,11

Bestattungen



04.06.2024 Carin Graeger, geb. Steiner

13.06.2024 Anita Müller, Geb. Schmidt

25.06.2024 Gisela Riehm, geb. Zoll

03.07.2024 Dr. Heinrich Harries

11.07.2024 Gisela Ehrlich, geb. von Cossel

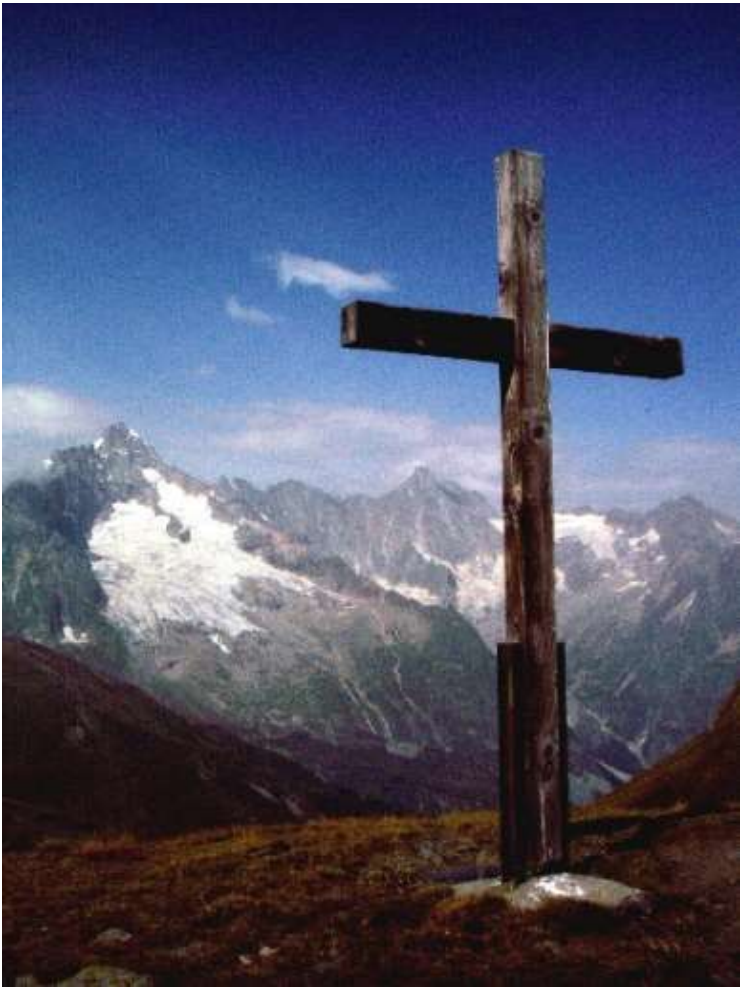
20.07.2024 Rosemary Bollschweiler, geb. Schön

06.08.2024 Helga Engel, geb. Reher

09.08.2024 Peter Hoffmann-Bleckwenn

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal,
fürchte ich kein Unglück;
denn du bist bei mir,
dein Stecken und Stab trösten mich.

Psalm 23,4



Veranstaltungen

Sonntag:	**9.30/10.00 Uhr**	**Gottesdienst GZ/KiBu, siehe Plan!**
Montag:	12.30 - 14.00 Uhr	„MahlZeit" (im Stadtteilzentrum)
	15.00 - 17.30 Uhr	„Nähkurs" der Ev. Familienbildung **GZ**
Dienstag:	8.30 – 10.30 Uhr	„Drop In" (Eltern-Kind-Gruppe) **GZ**
	9.00 - 12.00 Uhr	„Mama lernt Deutsch" **GZ**
	9.00 - 12.00 Uhr	„offene Sprechstunde" **GZ**
	9.30 - 10.30 Uhr	„Seniorengymnastik" (im Stadtteilzentrum)
	10.00 - 15.00 Uhr	„Hilfe im Alltag" (im Stadtteilzentrum)
	12.00 - 14.00 Uhr	„Schrei- und Schlafberatung" **GZ**
	16.15 - 17.15 Uhr	Konfirmand(inn)enunterricht (im angekündigten Wechsel GZ/KiBu)
	16.00 - 17.00 Uhr	„Kinderatelier“ **GZ**
	20.00 Uhr	Kirchenchorprobe **KiBu**
Mittwoch:	8.30 - 10.30 Uhr	„Drop In" (Eltern-Kind-Gruppe) **GZ**
	9.00 - 12.00 Uhr	„Mama lernt Deutsch" **GZ**
	15.00 - 16.00 Uhr	Beratung für Schwangere und Eltern
	15.00 - 16.00 Uhr	„LSR“ (für Erwachsene zur Förderung der Lese-, Schreib- und Rechenkompetenzen (im Stadtteilzentrum)
	15.00 - 17.00 Uhr	meet&eat (Cafénachmittag für alle) (im Stadtteilzentrum)
	15.00 - 17.00 Uhr	Bunter Nachmittag (4. Mi. i. Monat.) **GZ**
Donnerstag:	9.00 - 12.00 Uhr	„Mama lernt Deutsch" **GZ**
	9.00 - 12.00 Uhr	„offene Sprechstunde" **GZ**
Freitag:	9.00 - 12.00 Uhr	„Mama lernt Deutsch" **GZ**

Die Termine der Pfadfinder stehen auf der Pfadfinderseite!

KiBu = Kirche/Gemeindehaus, Buchweg; GZ = Gemeindezentrum, Hegelstraße

WICHTIGE TELEFONNUMMERN UND ADRESSEN

Pfarrerin Ingeborg Verwiebe **069 / 67737560**
Kelsterbacher Str. 24a
60528 Frankfurt Ingeborg.Verwiebe@ekhn.de

Sprechzeit: nach Vereinbarung

Gemeindebüro:

Forstweg 20

Frauke Grundmann-Kleiner **06103 / 67642**
Frauke.Grundmann-Kleiner@ekhn.de

Öffnungszeiten**:**
montags, mittwochs 9.00 - 12.30 Uhr, donnerstags 15.30- 17.30 Uhr

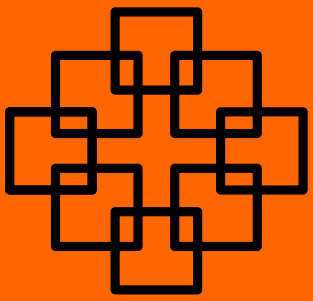
Kindergärten:

Pirschweg 2 06103 / **66320**
Leitung:
Dominique Bécu und Anna Wildegans

Hegelstr. 105 06103 / **322156**
Kommissarische Leitung:
Nil Pinarci

Familienzentrum:

Veronika Martin 06103 / **9957310**



Besuchen Sie uns im Internet unter:

www.buntekirche.de